



Gerhard Karl Lieb, Heinz Slupetzky

DIE PASTERZE

Der Gletscher am Großglockner

160 Seiten, zahlreiche Farb- u. SW Fotos

Pustet Verlag, Salzburg, 2011 ISBN 978-3-7025-0652-0

Die beiden Autoren Gerhard Karl Lieb (Graz) Heinz Slupetzky (Salzburg) sind Geographen gehen in ihrem Buch der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des größten Gletschers Österreich nach. Dieser ist mit rund 8 km Länge und 17 km² Fläche trotz des andauernden Masseverlustes ein respektabler Vertreter des Naturphänomens Gletscher. Dabei kommen auch zahlreiche

Vertreter unterschiedlicher Fachgebiete zu Wort, um die verschiedenen Aspekte rund um die Pasterze ins rechte Licht zu rücken. Zusammen mit dem informativen Grundtext geben diese Fachbeiträge den interessierten Lesern und Naturliebhabern einen leicht verständlichen Überblick über dieses einzigartige Berggebiet.

Das reich bebilderte Buch erzählt die Geschichte dieses einzigartigen Berggebietes chronologisch. Der Bogen spannt sich von der früheren Nutzung als Jagd- und Weidegebiet über die Entdeckungen der Naturforschung und die Leistungen der Alpinisten im Wandel der Zeit bis hin zur technischen Erschließung durch die Glocknerstraße und die Kraftwerksgruppe Kaprun. Als bisher unbekannte Tatsache der Erschließungsgeschichte wird dabei Erzherzog Johann als Erstersteiger des 3359 m hohen Mittleren Bärenkopfes vorgestellt. Besonderes Augenmerk wird auf die Entwicklung des Naturschutzes gelegt, denn die Herausgabe des Buches durch den Oesterreichischen Alpenverein und den Nationalpark Hohe Tauern erfolgte anlässlich des Jubiläums 30 Jahre Nationalpark Hohe Tauern. Somit wird ein facettenreiches Bild von der Pasterze und ihre Umgebung gekennzeichnet, das weit über die bloße Beschreibung des Gletschers hinausgeht und mit dem Blick in die Zukunft, worin sich der Gletscherschwund ungebremst über fortsetzen wird, endet.